

Das Gedicht wurde verboten

Resumo

É importante saber:

A voz passiva

Uma ação pode ser expressa na voz ativa ou na passiva. A diferença é uma questão de enfoque. Na ativa, destaca-se aquele que faz algo. Na passiva, destaca-se o acontecimento em si.

Voz ativa:

Russische Soldaten fällten den Baum.

Voz passiva:

Der Baum wurde gefällt.

Formação da voz passiva

Forma-se a voz passiva com o auxiliar werden e o particípio II do verbo.

Presente:

Der Baum wird gefällt.

Imperfeito:

Der Baum wurde gefällt.

Se o autor da ação é citado na voz passiva, ele vem em dativo e precedido da preposição ${\it von}$:

Der Baum wurde von russischen Soldaten gefällt.

O autor da ação não precisa ser necessariamente uma pessoa; neste caso foi uma tempestade:

Der Baum wurde von einem Sturm zerstört.

werden (Imperfeito)				
	Singular	Plural		
1ª pessoa 2ª pessoa (íntimo) (formal) 3ª pessoa	ich wurde du wurdest Sie wurden er/sie wurde	wir wurden ihr wurdet Sie wurden sie wurden		

Andreas e Ex estão em Ribbeck, onde vivia a familia do senhor von Ribbeck. Ali eles querem ver a pereira descrita na poesia de T. Fontane (vide a 4º lição). Eles conversam com um morador da aldeia que lhes conta a história da árvore.

Mann aus

dem Dorf: Hier, neben der Kirche, stand der alte Birnbaum.

Andreas: Stand? Und wo ist der jetzt?

Mann: Den gibt es nicht mehr. Vor über 80 Jahren wurde er von

einem Sturm zerstört. Der Sohn vom alten Ribbeck ließ um den Stamm einen Ring aus Eisen legen und stellte ihn in

seinem Schloß auf. Da stand er - und wurde als

Riesenaschenbecher benutzt! Den können Sie heute noch

sehen - im Restaurant Zum Birnbaum.

Andreas: (aponta para a árvore) Und was ist das hier für ein Baum?

Mann: Den haben wir gepflanzt – nachts und heimlich.

Ex: Wie die Heinzelmännchen?

Mann: Wie bitte? Heinzelmännchen? Nein, wir – ein paar Leute aus

dem Dorf.

Andreas: Und warum heimlich?

Depois, o homem relata alguns acontecimentos da história mais recente. Nos tempos da R.D.A. (1949–1990), a poesia de Fontane foi proibida. Ao que tudo indica, lembrar que houve latifundiários perturbava a construção do socialismo

Mann: Na, hören Sie mal! Im Sozialismus brauchte man keine Junker

mehr. Sie wissen doch: "Junkerland in Bauernhand"! Das Land wurde enteignet und den Bauern gegeben. Nichts sollte mehr an die alten Zeiten erinnern. Nichts sollte mehr an den alten Ribbeck erinnern: kein Baum und kein Gedicht. Der zweite Baum wurde einfach gefällt – von russischen Soldaten. Und das Gedicht von Fontane wurde verboten. 20 Jahre lang stand hier kein Baum mehr. Und dann haben wir einen gepflanzt,

genau hier, an der richtigen Stelle neben der Kirche.

Andreas: Wieso? Gibt es auch eine falsche Stelle?

Mann: Aber sicher! 1990, nach der Wende, kamen sie plötzlich, die

Politiker aus dem Westen, pflanzten einen Birnbaum und erinnerten an den alten Ribbeck, ... aber an der falschen

Stelle.

Ex: Dann gibt es jetzt also zwei Bäume?

Complete o esquema, acrescentando informações do texto. Não é preciso formar frases, bastam algumas palavras do contexto.

Ribbeck und der Birnbaum

19	11:	Sturm
		Ribbeck
		Er
		benutzte Baum
na	ch 1945:	Land
		Der zweite Baum
		Gedicht
		Neuer Baum
We	ende:	Politiker
2	voz pas	e o acontecimento, passando para a voz passiva. Na frase em siva, o complemento acusativo (objeto direto) transforma-se aplemento nominativo (sujeito).
1.		n zerstörte den Baum.
	<u>Der Ba</u>	um wurde (von einem Sturm) zerstört.
2.	Herr von	Ribbeck legte einen Ring aus Eisen um den Stamm.
3.	Er stellte	den Baum in seinem Schloß auf.
4.	Leute aus	s dem Dorf pflanzten einen neuen Baum.
5.	Im Sozial	ismus brauchte man keine Junker mehr.
6.	Man ente	ignete die Junker.
7.	Man vert	eilte das Land an die Bauern.

Man verbot das Gedicht.
Nach der Wende pflanzten die Politiker einen neuen Birnbaum.
Alguém manda fazer alguma coisa. Formule a frase!
Der Sohn vom alten Ribbeck: Ring aus Eisen um den Stamm legen lassen Der Sohn vom alten Ribbeck ließ einen Ring aus Eisen um den Stamm legen.
Er: den Stamm in seinem Schloß aufstellen lassen
Er : einen Riesenaschenbecher machen lassen
Friedrich "der Große": Voltaire auf sein Schloß kommen lassen
DDR – Politiker: eine Stadt auf Sand bauen lassen
Politiker aus dem Westen: einen Baum pflanzen lassen